



Inhalt

- ▶ Glaubwürdigkeit – Ein ethisches Prädikat
- ▶ Kolloquien
- ▶ Seminartermine
- ▶ Zusatztermin
- ▶ Termine für das Jahr 2012
- ▶ Vorträge
- ▶ SaTüR
- ▶ Termine
- ▶ Zitat aus unseren Seminarinhalten

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der gewohnten Kürze informieren wir Sie in unserem Rundbrief über aktuelle Themen und Entwicklungen in unserem Institut. Herzliche Grüsse aus dem Kammeltal!

Glaubwürdigkeit – Ein ethisches Prädikat

Der Kirchenlehrer Augustinus (354 – 430), der in Karthago Rhetorik studierte und später in Thagaste Grammatik und Rhetorik unterrichtete, hält die Glaubwürdigkeit des Redners für ein besonders wertvolles Gut. In seinen Büchern über die „christliche Lehre“ („De doctrina christiana“) fordert er, dass die Worte des Redners mit dem Gelebten übereinstimmen mögen. Dies aber gelinge vor allem, wenn dem Handeln des Sprechenden neben der „Seins-Ordnung“ schlechthin auch eine entsprechende sittliche „Willens-Ordnung“ zu Grunde liege.

Nun, dieses wohl zeitlose rhetorisch-sittliche Menschenbild hat von seinem postulierenden Charakter bis heute nicht an Bedeutung verloren. Sind doch jene Redner letztlich die überzeugendsten, an denen diese Identität von Verkündetem und Handeln erkennbar wird. Da Ethik als Disziplin der angewandten Philosophie die **Lehre vom sittlichen Wollen und Handeln eines Menschen bedeutet**, auferlegt sie auch demjenigen eine Verpflichtung zur Moralität, der in seinen rhetorischen Auftritten Sittliches verkündet und von den Zuhörenden einfordert.

Glaubwürdigkeit wird stets von anderen verliehen. Sie ist ein ethisches Prädikat, eine auszeichnende Bewertung für den Redner, dem damit eine Würdigung zuerkannt wird, die das Publikum als Fundament des Überzeugtwerdens empfindet.

In unseren Veranstaltungen legen wir auf die sittlich seriösen Auftritte der Sprechenden, gleich unter welchen Bedingungen, besonderen Wert. Wir wissen, dass dadurch die kommunikativen Beziehungen, namentlich im Führungsalltag, zur einer erfreulichen Kontinuität im

menschlichen Miteinander geführt werden können.

Kolloquien

"Selbsterkenntnis und Selbstverwirklichung"

11. November 2011

Um andere Menschen besser verstehen zu können, ist es empfehlenswert, sich zunächst um die eigene Selbsterkenntnis zu bemühen. Dieses Kolloquium zeigt Wege auf, wie es gelingt, Einblicke in die eigene Persönlichkeit zu gewinnen und, daraus resultierend, vor allem mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen verständnisvolleren Umgang zu pflegen.

Seminartermine

„Analytische Konfliktbehandlung“

3. bis 5. November 2011

Wer einen privaten oder beruflichen Konflikt bearbeiten möchte, findet in diesem Seminar ein persönliches Angebot. Dies gilt besonders für ungelöste Entscheidungssituationen, die manchen Leidensdruck bereiten können. In der Gruppe und im Einzelgespräch mit dem Seminarleiter wird eine entscheidende Hilfestellung angeboten.

„Rhetorik und Dialektik II“

24. und 25. November 2011

Viele Seminarteilnehmer wünschen eine Auffrischung und Vertiefung bisher behandelter Themen. In diesem zweitägigen Seminar mit dem Schwerpunkt der Gesprächsführung werden die individuellen Übungswünsche der Teilnehmenden besonders berücksichtigt, so dass die monologischen und dialogischen Übungen zu einer weiteren Selbstreflexion anregen werden.

„Kunst des Verhandeln“

1. bis 3. Dezember 2011

Verhandlung ist nicht gleich Verhandlung. Dieses Seminar führt die Verhandlungspartner deshalb zu einer erfolgreichen Gesprächsgestaltung, weil es in analytischer und persönlich individueller Weise schwierige geschäftliche Begegnungen zu einem erfolgreichen Ergebnis begleitet. Die ethische Dimension wird hierbei ebenso bedacht wie die sprachlichen Feinheiten der Kontrahenten.

Zusatztermin

„Überzeugen und Argumentieren“

6. bis 8. Dezember 2011 - Raum Augsburg

Auf Grund des starken Interesses an diesem Seminar haben wir einen Zusatztermin eingeplant. Es versteht sich beinahe von selbst, dass überzeugendes Führen auch stets von beeindruckendem Argumentieren begleitet ist. Dieses Seminar schärft den Sinn für eine stabile Argumentation und

für eine wortlebendige Auseinandersetzung.

Termine für das Jahr 2012

Auf unserer Homepage finden Sie inzwischen alle Termine für die Veranstaltungen, die wir im Jahre 2012 durchführen werden.

[Terminübersicht 2012 »](#)

Vorträge

Lehrauftrag Paris-Lodron-Universität Salzburg

Auch im Wintersemester wird Dr. Alexander Kirchner seinen Lehrauftrag an der Universität Salzburg weiter wahrnehmen. Sein Seminar widmet sich dem Thema "Rhetorik und Emotion".

Vorlesung über Unternehmensethik

Im Sommer- und Wintersemester 2011 wird Dr. Baldur Kirchner an der Hochschule Neu-Ulm seine Vorlesung vor Masterstudierenden zum Thema „Unternehmensethik und Persönlichkeitsbildung“ fortsetzen.

SaTüR

Rhetorik und Stilistik

Unter diesem Titel ist die Zusammenfassung der diesjährigen „Salzburg-Tübinger Rhetorikgespräche“ (SaTüR) erschienen. Sie enthält Interviews und Impressionen dieses Salzburger Treffens. Auf Wunsch senden wir Ihnen diese Broschüre gerne zu.

Ausblick auf SaTüR 2012

Die nächstjährigen Salzburg-Tübinger Rhetorikgespräche finden am 8. und 9. Juni 2012 in Tübingen statt. Sie widmen sich dem Thema „Gesprächsrhetorik“.

Termine

• 08. - 09. Juni 2012

Salzburg-Tübinger Rhetorikgespräche SaTüR, Tübingen

Zitat aus unseren Seminarinhalten

"Glaubwürdig ist, wer lebt, was er sagt. Wahre Glaubwürdigkeit und bleibende Authentizität zeichnen die Überzeugungskraft des Redners aus!"

Rundbrief

abmelden

empfehlen

Daten ändern

